Medizinische Fakultät:
Zentrum für Medizinische Psychologie und Translationale Neurowissenschaften

Wir suchen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet in Teilzeit (29,8725 Std./Woche = 75 %)** eine*n

Wissenschaftliche Mitarbeiter*in (m/w/d) für ein Forschungsprojekt im SFB 1280 ‚Extinction Learning' zur Rolle des Furchtgedächtnisses bei kognitiver Verhaltenstherapie für chronische abdominelle Schmerzen.

Umfang:	Teilzeit
Dauer:	befristet, 3 Jahre
Beginn:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerben bis:	18.08.2025

Im Zentrum für Medizinische Psychologie und Translationale Neurowissenschaften der Medizinischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum bündeln wir ein interdisziplinär und translational angelegtes Forschungs-, Versorgungs- und Lehrkonzept an der Schnittstelle zwischen Grundlagenforschung und Klinik. Unsere wissenschaftlichen Projekte werden eng vernetzt in standortübergreifenden, nationalen und internationalen Forschungsverbünden durchgeführt und mit innovativen Qualifizierungs- und Lehrangeboten verknüpft. Mit der integrierten Hochschulambulanz für Psychotherapie bieten wir eine hervorragende Infrastruktur mit interessanten Gestaltungsspielräumen zur wissenschaftlichen Qualifizierung in einem multiprofessionellen, dynamischen und engagierten Team.

Zur Verstärkung unseres interdisziplinären Teams suchen wir eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Doktorand/in) für ein Forschungsprojekt, das im Sonderforschungsbereich (SFB) 1280 „Extinction Learning" der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) mit Anknüpfungspunkten zum SFB 289 ‚Treatment Expectation' verankert ist. An der Schnittstelle zwischen Schmerz- und Gedächtnisforschung untersuchen wir die neurobiologischen und psychologischen Mechanismen, die den Effekten einer kognitiven Verhaltenstherapie für Betroffene mit chronischen abdominellen Schmerzen zugrunde liegen. Ziel ist es, ein vertieftes Verständnis darüber zu gewinnen, wie Lern- und Gedächtnisprozesse das viszerale Schmerzerleben beeinflussen und modulieren. Im Rahmen einer innovativen Kombination aus experimenteller neurowissenschaftlicher Forschung und Psychotherapieforschung unterstützen Sie unser Team bei der Untersuchung psychobiologischer Faktoren, die zur Entstehung, Aufrechterhaltung und Behandlung chronischer Schmerzen bei Störungsbildern der Darm-Hirn Interaktion wie dem Reizdarmsyndrom beitragen. Die Stelle ist zur Promotion auf drei Jahre befristet und in Teilzeit (75 %, TV-L E13) zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Sie unterstützen uns bei der Planung, Durchführung, Auswertung und Publikation einer randomisiert-kontrollierten Psychotherapiestudie zu den Mechanismen, die

Die Ruhr-Universität Bochum (RUB) ist eine der führenden Forschungsuniversitäten in Deutschland. Als reform-orientierte Campusuniversität

Effekten der kognitiven Verhaltenstherapie zugrunde liegen und analysieren die Prädiktoren des Therapieerfolgs im Längsschnitt.
- Sie unterstützen unser psychotherapeutisches Team bei der Konzeption und Durchführung eines neuen gruppentherapeutischen Therapiekonzepts der kognitiven Verhaltenstherapie mit interozeptiver Exposition für Betroffene mit chronischen abdominellen Beschwerden bei Reizdarmsyndrom.
- Unterstützung bei der Gestaltung und Durchführung von Lehrveranstaltungen.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master of Science oder vergleichbarer Abschluss) im Fach Psychologie, kognitiven Neurowissenschaften oder einer angrenzenden Disziplin
- Approbation als psychologische/r Psychotherapeut/in mit Schwerpunkt kognitive Verhaltenstherapie oder weit fortgeschrittene Ausbildung sind wünschenswert, aber keine Voraussetzung
- Ausgeprägtes Interesse an neurowissenschaftlichen Forschungsfragen zur Rolle von Lern- und Gedächtnisprozessen bei chronischen Schmerzen, verbunden mit dem Ziel einer überdurchschnittlichen Promotion
- Vorerfahrungen in experimentalpsychologischen und/oder neurowissenschaftlichen Forschungsmethoden beim Menschen, idealerweise im Bereich der Furchtkonditionierung und/oder Schmerzforschung
- Hohe Flexibilität, Engagement, Teamfähigkeit und exzellente kommunikative Kompetenzen

Wir bieten:

- Wissenschaftliche Mitarbeit an der Schnittstelle von zwei DFG-geförderten Verbundprojekten mit exzellenten Angeboten der Nachwuchsförderung
- Interessante Gestaltungsspielräume für innovative, translationale Forschung und ggfs. eine vielfältige psychotherapeutische Tätigkeit
- Attraktive Angebote zur wissenschaftlichen und klinischen Qualifizierung
- Teamorientierte Zusammenarbeit in einem engagierten und wertschätzenden Team
- Eine Beschäftigung an einer der größten Universitäten Deutschlands im Verbund der Universitätsallianz Ruhr

Weitergehende Informationen:

Die Beschäftigung erfolgt im Angestelltenverhältnis und richtet sich nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L).
Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E13 TV-L.

Weitere Informationen finden Sie hierzu unter https://oeffentlicher-dienst.info/.

Der Dienstort ist die Ruhr-Universität Bochum.

Der Umfang der Lehrverpflichtung richtet sich nach § 3 der Lehrverpflichtungsverordnung NRW.

Der Personalrat hat das Recht, an allen Auswahlgesprächen teilzunehmen. Auf Wunsch einer bewerbenden Person (m/w/d) sichert er seine Teilnahme am gesamten Verfahren zu. Bitte wenden Sie sich an **wpr@rub.de**.

Ansprechpersonen für weitere Informationen:

Dr. Claudia Levenig , Tel.: +49 234 32 24994
Bettina van Heek , Tel.: +49 234 32 12598

Fahrtkosten, Übernachtungskosten und Verdienstausfall bzw. sonstige Bewerbungskosten für Vorstellungsgespräche können leider nicht erstattet werden.

vereint sie in einzigartiger Weise die gesamte Spannbreite der großen Wissenschaftsbereiche an einem Ort. Das dynamische Miteinander von Fächern und Fächerkulturen bietet den Forschenden wie den Studierenden gleichermaßen besondere Chancen zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

Die RUB steht für Diversität und Chancengleichheit. Daher fördern wir die Zusammenarbeit heterogener Teams und den beruflichen Weg von Menschen, die in den jeweiligen Arbeitsbereichen unterrepräsentiert sind. Die RUB wünscht ausdrücklich die Bewerbung von Frauen. In Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind uns ebenfalls sehr willkommen.

FAMILIE IN DER HOCHSCHULE

Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung unter Angabe der ANR 4853 bis zum 18.08.2025**
über unser **Online-Bewerbungsportal**

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
44801 Bochum
Universitätsstraße 150

https://uni.ruhr-uni-bochum.de/de/stellenangebote